

Sprüche 10



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Sprüche^{H4912} Salomos^{H8010}.)

Ein weiser^{H2450} Sohn^{H1121} erfreut^{H8055} den Vater^{H1}, aber ein törichter^{H3684} Sohn^{H1121} ist Kummer^{H8424} für seine Mutter^{H517}.

2 Schätze^{H214} der Gottlosigkeit^{H7562} nützen^{H3276} nichts^{H3808}, aber Gerechtigkeit^{H6666} errettet^{H5337} vom^{H4480} Tod^{H4194}.

3 Der HERR^{H3068} lässt die Seele^{H5315} des Gerechten^{H6662} nicht^{H3808} hungern^{H7456}, aber die Gier^{H1942} der Gottlosen^{H7563} stößt^{H1920} er weg. [?]^{H1920}

4 Wer mit lässiger^{H7423} Hand^{H3027} schafft^{H6213}, wird arm^{H7326}, aber die Hand^{H3709} der Fleißigen^{H2742} macht^{H6238} reich^{H6238}.

5 Wer im Sommer^{H7019} einsammelt^{H103}, ist ein einsichtsvoller^{H7919} Sohn^{H1121}; wer zur Erntezeit^{H7105} in^{H7290} tiefem^{H7290} Schlaf^{H7290} liegt^{H7290}, ist ein Sohn^{H1121}, der Schande^{H954} bringt.

6 Dem Haupt^{H7218} des Gerechten^{H6662} werden Segnungen^{H1293} zuteil, aber den Mund^{H63101} der Gottlosen^{H7563} bedeckt Gewalttat^{H2555}. [?]^{H3680}

7 Das Andenken^{H2143} an den Gerechten^{H6662} ist zum Segen^{H1293}, aber der Name^{H8034} der Gottlosen^{H7563} verwest^{H7537}.

8 Wer weisen^{H2450} Herzens^{H3820} ist, nimmt^{H3947} Gebote^{H4687} an^{H3947}; aber ein närrischer^{H8193} Schwätzer^{H1912} kommt^{H3832} zu^{H3832} Fall^{H3832}.

9 Wer in Vollkommenheit³ wandelt^{H1980}, wandelt^{H3212} sicher^{H983}; wer aber seine Wege^{H1870} krümmt^{H6140}, wird bekannt^{H3045} werden. [?]^{H8537}

10 Wer mit den Augen^{H5869} zwinkert^{H7169}, verursacht^{H5414} Kränkung^{H6094}; und ein närrischer^{H191} Schwätzer^{H81934} kommt^{H3832} zu^{H3832} Fall^{H3832}.

11 Eine Quelle^{H4726} des Lebens^{H2416} ist der Mund^{H6310} des Gerechten^{H6662}, aber den Mund^{H63105} der Gottlosen^{H7563} bedeckt Gewalttat^{H2555}. [?]^{H3680}

12 Hass^{H8135} erregt^{H5782} Zwietracht^{H4090}, aber Liebe^{H160} deckt^{H3680} alle^{H3605} Übertretungen^{H6588} zu^{H3680}.

13 Auf den Lippen^{H8193} des Verständigen^{H995} wird Weisheit^{H2451} gefunden^{H4672}; aber der Stock^{H7626} gebührt dem Rücken^{H1460} des Unverständigen^{H2638 H3820}.

14 Die Weisen^{H2450} bewahren^{H6845} Erkenntnis^{H1847} auf, aber der Mund^{H6310} des Narren^{H191} ist drohender^{H7138} Unglücksfall^{H4288}.

15 Der Wohlstand^{H1952} des Reichen^{H6223} ist seine feste^{H5797} Stadt^{H7151}, der Unglücksfall^{H4288} der Geringen^{H1800} ihre

Armut^{H7389} .

16 Dem Erwerb^{H6468} des Gerechten^{H6662} folgt Leben^{H2416}, der Ertrag^{H8393} des Gottlosen^{H7563} Sünde^{H2403} .

17 Es ist der Pfad^{H734} zum Leben^{H2416}, wenn einer Unterweisung^{H4148} beachtet^{H8104}; wer aber Zucht^{H8433} unbeachtet^{H5800} lässt^{H5800}, geht^{H8582} irre^{H8582} .

18 Wer Hass^{H8135} verbirgt^{H3680}, hat Lügenlippen^{H8193 H8267}; und wer Verleumdung^{H1681} ausstreut, ist ein Tor^{H3684} . [?]
 H3318

19 Bei der Menge^{H7230} der Worte^{H1697} fehlt^{H2308} Übertretung^{H6588} nicht^{H3808}; wer aber seine Lippen^{H8193} zurückhält^{H2820}, ist einsichtsvoll^{H7919} .

20 Die Zunge^{H3956} des Gerechten^{H6662} ist auserlesenes^{H977} Silber^{H3701}, der Verstand^{H3820} der Gottlosen^{H7563} ist wenig^{H4592} wert.

21 Die Lippen^{H8193} des Gerechten^{H6662} weiden^{H7462} viele^{H7227}, aber die Narren^{H191} sterben^{H4191} durch Mangel^{H2638} an Verstand^{H3820} .

22 Der Segen^{H1293} des HERRN^{H3068}, er^{H1931} macht^{H6238} reich^{H6238}, und Anstrengung^{H6089} fügt^{H3254} neben^{H5973} ihm nichts^{H3808} hinzu^{H32546} .

23 Dem Toren^{H3684} ist es wie ein Spiel^{H7814}, Schandtat^{H2154} zu verüben^{H6213}, und Weisheit^{H2451} zu üben dem verständigen^{H8394} Mann^{H376} .

24 Wovor dem Gottlosen^{H7563} bangt, das^{H1931} wird über ihn kommen^{H935}, und das Begehren^{H8378} der Gerechten^{H6662} wird gewährt^{H5414} . [?] ^{H4034}

25 Wie⁷ ein Sturmwind^{H5492} daherfährt^{H5674}, so ist der Gottlose^{H7563} nicht^{H369} mehr; aber der Gerechte^{H6662} ist ein ewig^{H5769} fester^{H3247} Grund^{H3247} .

26 Wie der Essig^{H2558} den Zähnen^{H8127} und wie der Rauch^{H6227} den Augen^{H5869}, so^{H3651} ist der Faule^{H6102} denen, die ihn senden^{H7971} .

27 Die Furcht^{H3374} des HERRN^{H3068} vermehrt^{H3254} die Tage^{H3117}, aber die Jahre^{H8141} der Gottlosen^{H7563} werden verkürzt^{H7114} .

28 Das Harren^{H8431} der Gerechten^{H6662} wird Freude^{H8057}, aber die Hoffnung^{H8615} der Gottlosen^{H7563} wird zunichte^{H6} .

29 Der Weg^{H1870} des HERRN^{H3068} ist eine Festung^{H4581} für die Vollkommenheit, aber Untergang^{H4288} für die, die Frevel^{H205} tun^{H6466} . [?] ^{H8537}

30 Der Gerechte^{H6662} wird nicht^{H1077} wanken^{H4131} in Ewigkeit^{H5769}, aber die Gottlosen^{H7563} werden das Land^{H776} nicht^{H3808} bewohnen^{H7931} .

31 Der Mund^{H6310} des Gerechten^{H6662} lässt Weisheit^{H2451} sprießen, aber die Zunge^{H3956} der Verkehrtheit^{H8419} wird ausgerottet^{H3772} werden. [?] ^{H5107} [?] ^{H5107}

32 Die Lippen^{H8193} des Gerechten^{H6662} verstehen^{H3045} sich⁸ auf Wohlgefälliges^{H7522}, aber der Mund^{H6310} der

Gottlosen^{H7563} ist Verkehrtheit^{H8419}.

Fußnoten

1. O. aber der Mund
2. Eig. ein Lippen-Narr
3. O. Lauterkeit; so auch V. 29
4. Eig. ein Lippen-Narr
5. O. aber der Mund
6. O. und keinen Kummer fügt er neben ihm hinzu
7. O. Sobald
8. O. sind bedacht